

*Edition: Schmidt, UB Grimma, S. 179 f., Nr. 254 aus B.*

*Regest: Dobenecker III, S. 345, Nr. 2184 — Meves, Regesten, S. 528, Nr. 195 (fehlerhaft).*

## 87.

*Markgraf Heinrich von Meißen beurkundet, dass sein Getreuer, Burggraf Dietrich von Kirchberg, den Weiler in Rechain, den Dietrich von ihm wie schon dessen Vorfahren von seinen Vorfahren zu Lehen trugen, mit seiner Einwilligung und der seiner Erben dem (Augustiner-Chorfrauen-)Stift St. Marien in Lausnitz geschenkt hat und dass er, der Markgraf, diesen Weiler dem Stift übertragen hat.*

1253

*Original: Altenburg, ThStA, Urkunde 1253 o. T., Nr. 1 (A) — Provenienz: Lausnitz, Augustiner-Chorfrauenstift — Pergament: 22,8 cm breit, 17,4 cm hoch, Plica 1,8 cm — Besiegelung: angekündigtes SP. Markgraf Heinrichs von Meißen verloren, rot-gelbe Seidenfäden sind noch am Beschreibstoff befestigt — Dorsualvermerk: De villa Rechayn (saec. XIII).*

*Edition: Liebe, Zufällige Nachlese, S. 61–63, § 33 = Avemann, Burggrafen von Kirchberg, Anhang, S. 18 f., Nr. 21 = Schmid, Geschichte der Kirchberg'schen Schlösser, S. 145 f., Nr. 35 (unvollständig; vgl. hierzu Löbe, Bemerkungen, S. 375).*

*Regest: Horn, Hand-Bibliothek VIII, S. 862 — Schöttgen, Inventarium diplomaticum, Sp. 96 — Mitzschke, UB Bürgel I, S. 107 f., Nr. 90 — Dobenecker III, S. 345, Nr. 2185 — Patze, Altenburger UB, S. 123, Nr. 168 — Meves, Regesten, S. 528 f., Nr. 196 — erwähnt: Back, Chronik der Stadt Eisenberg II, S. 290.*

*Die Urkunde ist eine Empfängerausfertigung; vgl. auch Posse, Privaturkunden, S. 50. Sie wurde mündlich von einem Schreiber bzw. einer Schreiberin des Augustiner-Chorfrauenstifts Lausnitz; vgl. dazu und zum Diktat Nr. 45, Vorbemerkung. Das Stück enthält zudem einen Hinweis auf ein mögliches Deperditum, sofern die Belehnung Burggraf Dietrichs von Kirchberg mit Rechain ebenfalls beurkundet wurde; vgl. dazu die in der Vorbemerkung zu Nr. 3 genannten Beispiele für die Beurkundung solcher Rechtshandlungen.*

IN NOMINE SANCTE ET INDIVIDUE TRINITATIS AMEN. Heinricus<sup>a)</sup> dei gratia Misnensis et Orientalis marchio, | Thuring(ie) lancgravius et Saxonie comes palatinus universis Christi fidelibus in perpetuum. Quoniam ad modum aque defluentis | preterit figura mundi huius<sup>1)</sup>, rerum gestarum memoriam secum trahens in oblivionem necesse est, ut, que in longevam | educanda sunt noticiam, quibus subsistant ind[i]ciis, muniantur. Tenore igitur presentium ad perhennem deferimus noticiam, quod | Theodericus

87. a) sic A.

1) 1. Cor. 7, 31.